

den Inhalt dieser Einleitung verständlich zu machen, und zwar in Seminaren und in den Grundorganisationen, vor allem auch durch aufklärende Artikel in unserer Presse.

Zum Schluß möchte ich einen Vorschlag machen. Wir haben bisher unseren Mitgliedern das Parteistatut in einer sehr schmucklosen Form ausgehändigt. Ich würde daher Vorschlägen, wenn das neue Parteistatut gedruckt wird, ihm schon rein äußerlich ein würdiges Aussehen zu geben, damit jeder Genosse und jeder Kandidat, wenn er bei Aufnahme in die Partei dieses Statut ausgehändigt bekommt, bereits an der äußeren Aufmachung sieht, welche Bedeutung wir dem Parteistatut als einem Mittel zur Hebung der Kampfkraft unserer Partei zumessen. (Beifall.)

Vorsitzender *Funke*: Das Wort hat Genosse Heinz Husemann von der Wamow-Werft, Warnemünde.

*Heinz Husemann* (Rostock): Genossinnen und Genossen! Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands ist durch ihren Kampf für die Interessen der deutschen Arbeiterklasse und der Werktätigen zur Verkörperung des Willens und Handelns der Arbeiterklasse geworden. Dank ihrer Erfahrungen und dank der Tatsache, daß sich in ihr die besten Vertreter der Arbeiterklasse vereinigen, ist die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands die einzige Organisation, die die Leitung der Arbeiterklasse zentralisiert.

In der Zeit zwischen dem III. und dem IV. Parteitag hat sich das ideologische Bewußtsein unserer Genossen wesentlich gehoben, aber auch der Kampf des Klassengegners nimmt von Tag zu Tag verschärfte Formen an. Um den Kampf gegen die Feinde der Arbeiterklasse erfolgreich führen zu können, ist es erforderlich, daß jeder Genosse unserer Partei aktiv am Parteileben teilnimmt. Die Aufgabe unserer Partei ist es deshalb, alle Werktätigen von der Richtigkeit der Politik unserer Partei und unserer Regierung zu überzeugen, um sie für den Kampf um die Wiederherstellung der Einheit Deutschlands auf demokratischer Grundlage zu mobilisieren.

Bei der Erziehung unserer Mitglieder zu Kämpfern hat uns die Durcharbeitung des Entwurfs des abgeänderten Statuts wesentlich geholfen. Hierdurch wurde das innerparteiliche Leben verbessert und das Bewußtsein unserer Genossen gehoben.